

## Protokoll

### konstituierenden Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 11.07.2024
<b>Raum, Ort:</b>	Atrium der Regionalen Schule mit Grundschule, Dobbiner Chaussee 7, 18292 Krakow am See
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:40 Uhr

---

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Dirk Rojahn

##### Mitglieder

Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

Herr Christian Busch

Herr Gunther Dettmer

Herr Wolfgang Fentzahn

Herr Hilmar Fischer

Herr Wolfgang Geistert

Frau Carolin Heidmann

Herr Dirk Jakobs

Frau Dagmar Kluge

Frau Renate Lorenz

Herr Stephan Muske

Frau Sonja Antonia Anne-Katrin Nehls

Frau Anna Maria Spieß

ab 19:11 Uhr

Herr Jörg Zirzow

##### Verwaltung

Frau Sabrina Fröhling

Frau Ramona Lehsten

Frau Steffi Lucht

Frau Stephanie Möller

##### weitere Anwesende

35 Bürger

Frau Birgit Kaspar

Frau Anne-Katrin Schulze

Frau Claudia Dauber

Herr Lothar Fetzer

Herr Dr. Christoph Küsters

Herr Christian Pawelke

Frau Friederike Peters

---

##### Öffentlicher Teil:

### **1. Feststellung des ältesten Mitglieds der Stadtvertretung und Sitzungseröffnung**

Nach Feststellung des ältesten Mitgliedes der Stadtvertretung eröffnet Frau Lorenz die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Stadtvertreter\*innen, Gäste und Mitarbeiterinnen der Verwaltung. Sie geht symbolisch auf die zukünftige Zusammenarbeit ein und wünscht sich ein transparentes und sachliches Miteinander und eine konstruktive Zusammenarbeit, um ans erforderliche Ziel zu gelangen.

Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertreter\*innen fristgerecht zugegangen. Es sind 15 von 15 gewählten Stadtvertreter\*innen anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

---

### **2. Ernennung des Bürgermeisters (Aushändigung der Ernennungsurkunde und Vereidigung)**

Frau Schulze als bisherige 1. Stellvertretende Bürgermeisterin und Herr Fischer als bisheriger 2. Stellvertretender Bürgermeister ernennen Herrn Dirk Rojahn zum Bürgermeister der Stadt Krakow am See und überreichen ihm die Ernennungsurkunde. Der Bürgermeister leistet den Diensteid und wird zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben und Verschwiegenheit verpflichtet. Er übernimmt sodann die Versammlungsleitung.

---

### **3. Verpflichtung der weiteren Mitglieder der Stadtvertretung**

Der Bürgermeister ruft die Stadtvertreter\*innen namentlich auf und verpflichtet sie zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben und Verschwiegenheit.

---

### **4. Wahl des ersten und zweiten Stellvertreters des Bürgermeisters**

Herr Rojahn schlägt als 1.stellv. Bürgermeister Herrn Hilmar Fischer vor. Durch seine langjährige Erfahrung kann er ihn in seinen Entscheidungen bestmöglich unterstützen.

Frau Boomgaarden-Kühl schlägt Frau Dagmar Kluge als 1. Stellv. Bürgermeisterin vor.

Herr Wolfgang Fentzahn beantragt eine geheime Wahl. Die Stimmzettel werden an die Stadtvertreter\*innen verteilt. Mit Zustimmung der Stadtvertreter\*innen erfolgt die Auszählung am Verwaltungstisch. Das Ergebnis wird bekannt gegeben.

15 gültige Stimmzettel liegen vor.

Herr Hilmar Fischer erhält 8 Stimmen.

Frau Dagmar Kluge erhält 7 Stimmen.

Somit ist Herr Hilmar Fischer zum 1. Stellv. Bürgermeister gewählt.

Frau Dagmar Kluge schlägt für die Position der 2. Stellvertretung des Bürgermeisters Frau Ilka Boomgaarden-Kühl vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Stadtvertreter\*innen sind einstimmig für den Vorschlag, somit ist Frau Ilka Boomgaarden-Kühl zur 2. Stellv. Bürgermeisterin gewählt.

---

### **5. Ernennung der stellvertretenden Bürgermeister:innen (Aushändigung der Ernennungsurkunden und Vereidigung)**

Der Bürgermeister ernennt Herrn Hilmar Fischer zum 1. stellvertretenden Bürgermeister und Frau Ilka Boomgaarden-Kühl zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin.

Die Ernennungsurkunden werden überreicht und die neuen Stellvertreter leisten den Diensteid als Ehrenbeamte.

---

### **6. Billigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 07.05.2024**

Zum o.g. Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
4 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 11 Stimmenthaltungen**

---

### **7. 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Krakow am See sowie Neufassung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung Krakow am See Vorlage: 2024/120**

In den Tagordnungspunkt wird eingeleitet.

Frau Boomgaarden-Kühl hat einige Anmerkungen zu der vorgelegten Hauptsatzung und Geschäftsordnung:

Sie begrüßt die männliche Form in der Neufassung in der Geschäftsordnung. Dies sollte auch für die Hauptsatzung umgesetzt werden.

Weiter geht sie auf Artikel 1 der Hauptsatzung ein. Den Ortsteilvertretungen wird die Option einer Wahl vorgeschlagen. Bisher ist die Bestätigung durch die Stadtvertretung erfolgt. Warum nutzt man hier nicht das Zuteilungs- und Benennungsverfahren?

Frau Lucht erläutert, dass bereits in den vergangenen Jahren die Ortsteile zur Besetzung der Ortsteilvertretung aufgerufen wurden. Herr D. Oesterreich als derzeitiger Vorsitzender der OTV Alt und Neu Sammit stimmt den Ausführungen zu. Frau Peters kann diese Vorgehensweise für die OTV Möllen Bossow nicht bestätigen.

In § 6 Abs. 5 wird die Nummerierung bemängelt.

Herr Geistert fordert eine Rückstellung des Beschlusses. Dies ist nicht möglich, da dann der weitere Sitzungsablauf nicht erfolgen kann, da die Satzung Grundlage für das weitere Handeln ist.

Weiter bemängelt Frau Boomgaarden-Kühl, dass in der Geschäftsordnung unter § 1, Abs.4 ergänzt werden sollte, dass auch Sitzungsunterlagen schriftlich versendet werden. Sie begrüßt, dass allen Stadtvertreter\*innen ein Zugang für das Ratsinformationssystem erteilt wird. Zusätzlich geht sie auf den §15 ein. Hier sieht sie eine Einschränkung der sachkundigen Einwohner. Hier sollten die Rechte der sachkundigen Einwohner wie in der KV M-V behandelt werden.

Auch die Formulierung, dass der Ausschussvorsitzende das Protokoll erstellt, wird kritisiert.

Der Bürgermeister beantragt aufgrund einiger Unstimmigkeiten eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird um 19:42 Uhr unterbrochen.

Die Versammlung wird um 19:50 Uhr wieder aufgenommen.

Um die Thematik der Satzungen vorerst abzuschließen, beantragt Frau Boomgaarden-Kühl, dass die Überarbeitung der Hauptsatzung bzw. Geschäftsordnung in absehbarer Zeit erfolgen soll und stimmt einer Beschlussfassung in der vorliegenden Fassung vorerst zu. Dem schließen sich alle Stadtvertreter\*innen an.

#### **Beschluss-Nr.: 18/2024**

Die Stadtvertretung beschließt die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Krakow am See sowie die Neufassung der Geschäftsordnung der Stadtvertretung Krakow am See unter Beachtung, dass eine zeitnahe Anpassung dieser Satzungen erfolgt.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
15 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

#### **8 . Zuteilung der weiteren Mitglieder der Fachausschüsse und Benennung dieser Mitglieder, evtl. Losverfahren (Hauptausschuss, Bauausschuss, Sozialausschuss, Wirtschaftsausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss)**

Herr Rojahn leitet in den Tagesordnungspunkt ein. Er gibt die nach dem Zuteilungs- und Benennungsverfahren zu besetzenden Sitze für die Fraktionen in den Fachausschüssen bekannt.

CDU 2

SPD 1

UWK 2

Wählergruppe Krakow am See 1

Stadt Land 1

#### **Hauptausschuss ( 7 Stadtvertreter\*innen)**

1. Dirk Rojahn (UWK Bürgermeister)
2. Ilka Boomgaarden-Kühl (SPD)
3. Dagmar Kluge (CDU)
4. Wolfgang Fentzahn (CDU)
5. Carolin Heidmann (UWK)
6. Hilmar Fischer (Wählergruppe Krakow am See)
7. Stephan Muske (Stadt Land)

**Bauausschuss ( 4 Stadtvertreter\*innen + 3 sachkundige Einwohner\*innen )**

sachkundiger Einwohner	Stadtvertreter/-in
1. Jos Kleinpeter (CDU)	1. Christian Busch (CDU)
2. Thomas Wagner (stellv. Robert Gysau) (UWK)	2. Gunther Dettmer (UWK)
3. Volker Meyer (SPD)	3. Hilmar Fischer (Wählergruppe Krakow am See)
	4. Stephan Muske (Stadt Land)

**Wirtschaftsausschuss ( 4 Stadtvertreter\*innen + 3 sachkundige Einwohner\*innen )**

sachkundiger Einwohner	Stadtvertreter/-in
1. Ronald Lange (stellv. Murat Sahin ) (CDU)	1. Jörg Zierow (CDU)
2. Franziska Frischgesell (stellv. Thoralf Lückstädt) (UWK)	2. Carolin Heidmann (UWK)
3. Christian Böder (SPD)	3. Hilmar Fischer (Wählergruppe Krakow am See)
	4. Anna Maria Spieß (Stadt Land)

**Sozialausschuss ( 4 Stadtvertreter\*innen + 3 sachkundige Einwohner\*innen )**

sachkundiger Einwohner	Stadtvertreter/-in
1. Laura Johannsen (stellv. Ulrich Labigne) (CDU)	1. Dagmar Kluge (CDU)
2. Karoline Behrmann (stellv. Jana Lange) (UWK)	2. Sonja Nehls (UWK)
3. Martin Dutz (SPD)	3. Dirk Jakobs (Wählergruppe Krakow am See)
	4. Anna Maria Spieß (Stadt Land)

**Finanzausschuss ( 4 Stadtvertreter\*innen + 3 sachkundige Einwohner\*innen )**

sachkundiger Einwohner	Stadtvertreter/-in
1. Michael Bock (stellv. Karsten Bohnhorst) (CDU)	1. Jörg Zirzow (CDU)
2. John Bock (stellv. Daniel Oesterreich) (UWK)	2. Gunther Dettmer (UWK)
3. Marcel Wagner (SPD)	3. Dirk Jakobs (Wählergruppe Krakow am See)
	4. Stephan Muske (Stadt Land)

**Rechnungsprüfungsausschuss ( 3 Stadtvertreter\*innen )**

1. Ilka Boomgaarden-Kühl
2. Dagmar Kluge
3. Carolin Heidmann

**9. Zuteilung und Benennung der weiteren Mitglieder des Aufsichtsrates der WoKra Krakow am See GmbH und des Amtsausschusses**

Im Vorfeld der Sitzung gab es einen gemeinsamen Antrag der Fraktion SPD und CDU, dass der Aufsichtsrat der WoKra GmbH zum 01.01.2025 mit den neuen Mitgliedern besetzt wird. Da kein Einvernehmen hergestellt werden konnte, wird nach dem Zuteilungs- und Benennungsverfahren verfahren.

**Aufsichtsrat WoKra GmbH (7 Mitglieder)**

1. Ilka Boomgaarden-Kühl (SPD)
2. Wolfgang Fentzahn (CDU)
3. Katrin Lange (CDU)
4. Reinald Schwab (UWK)
5. Thoralf Lückstädt (UWK)
6. Hannes Kremp (Wählergruppe Krakow am See)
7. Stephan Muske (Stadt Land)

Die Besetzung des Amtsausschusses erfolgt ebenfalls nach dem Zuteilungs- und Benennungsverfahren. Neben dem Bürgermeister werden 3 weitere Mitglieder in den Amtsausschuss entsendet. Das 4. Mitglied des Ausschusses wird zwischen CDU-Fraktion, UWK-Fraktion, Fraktion Wählergruppe Krakow am See und Stadt-Land-Fraktion per Los ermittelt.

Herr Rojahn gibt nach Ziehung des Loses bekannt, dass der Platz an die CDU geht, und diese benennt Herrn Wolfgang Fentzahn.

**Amtsausschuss**

1. Dirk Rojahn (Bürgermeister UWK)
2. Ilka Boomgaarden-Kühl (SPD)
3. Dagmar Kluge (CDU)
4. Wolfgang Fentzahn (CDU)

**10 . Vertretung der Stadt Krakow am See im Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG  
Vorlage: 2024/131**

Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Ohne weitere Anmerkungen kommt es zur Abstimmung.

**Beschluss-Nr.: 19/2024**

Die Stadtvertretung Krakow am See bevollmächtigt die Leitende Verwaltungsbeamtin des Amtes Krakow am See Frau Steffi Lucht, sowie stellvertretend Frau Odette Reinhardt/ Frau Ramona Lehsten mit der Vertretung der Stadt Krakow am See in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG in dieser Wahlperiode, soweit nicht der Bürgermeister selbst oder eine/r seiner Stellvertreter/in dort anwesend ist.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
15 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

**11 . Annahme einer Sachspende  
Vorlage: 2024/111**

Mit Verlesen des Beschlussvorschlages folgt die Abstimmung.

**Beschluss-Nr.: 20/2024**

Die Stadtvertretung beschließt die Sachspende „12 Bauzaunfelder incl. 24 Betonfüße“ anzunehmen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
15 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

**12 . Feststellung Jahresabschluss 2023  
Vorlage: 2024/124**

Herr Rojahn ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Frau Boomgaarden-Kühl als Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses verliest folgenden Bericht:

Das Jahr 2023 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 804.161.01 € ab. Durch die Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 550.000 Euro wird das Jahresergebnis auf 254.161.04 € verbessert. Geplant war ein Ergebnis von – 1.201,200 €.

In der Ergebnisrechnung werden nicht finanzwirksame Erträge und Aufwendungen dargestellt. Nicht finanzrelevante Buchungen sind unter anderem die Auflösung der Sonderposten, Abschreibungen, Zu- und Abschreibungen im Anlagevermögen (Neubewertung von Grundstücken) und die Veränderung der Finanzanlagen.

Die Ertragsseite erhöht sich zum Vorjahr um ca. 184.000,00 € auf 6.208.217,90 €. Gegenüber der Planung 2023 sind die Erträge um 1.253,500 € höher ausgefallen. Diese Mehrerträge resultierten aus Mehreinnahmen im Bereich der Steuern, Schlüsselzuweisung und u.a. öffentlich-rechtlichen und privat-rechtlichen Leistungen (höhere Mieterträge).

Die Ausgabenseite ist zum Vorjahr um 66.000,00 € auf 7.012.378,94 € gesunken.

Gegenüber der Planung werden ca. 306,400,00 € mehr Aufwendungen ausgewiesen als geplant. Ein großer Anteil am Mehraufwand waren die Kosten für Bewirtschaftung, wie Strom und Fernwärme und für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.

In einigen Bereichen kam es auch zu Einsparungen z.B. bei ehrenamtlichen Aufwendungen, Straßenunterhaltungen und Amtsumlage. Nähere Erläuterungen sind im Anhang der Beschlussvorlage zu finden.

Die Finanzrechnung stellt den tatsächlichen Geldfluss dar. Der Zahlungsfluss ist nicht identisch mit dem Ergebnishaushalt. Nicht finanzrelevante Bewegungen werden nicht in der Finanzrechnung dargestellt. Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung werden die investiven Maßnahmen und die Tilgung der Kredite in der Finanzrechnung nachgewiesen. Die tatsächlichen investiven Auszahlungen sind ebenfalls im Anhang auf den Seiten 42 und 43 dargestellt.

Der Kassenbestand hat sich um ca. 488.000,00 € auf ca. 3.400.000,00 € im Jahr 2023 zum Vorjahr erhöht.

Zum 31.12.2023 waren bei der Stadt Krakow am See 6 Arbeitnehmer in Voll-/Teilzeit angestellt, sowie 8 geringfügig Beschäftigte. Dies stellt keine Veränderung zum JAB 2022 dar. Schwerpunkt der Prüfung 2023 waren die offenen Forderungen. Einzelfälle wurden genauer betrachtet. Die rechtliche Eintreibung bzw. die buchhalterische Behandlung alter Forderungen in Form von Abschreibungen/Erlass/Niederschlagungen wurden erläutert. Des Weiteren hat der Rechnungsprüfungsausschuss festgestellt, dass weiterhin erhebliche Umsetzungsdefizite bei dem Projekt „Smart tau Hus“ vorliegen. Diese Feststellung wurde bereits bei der Prüfung 2022 protokolliert.

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk ist für das Jahr 2023 ausgestellt worden. Die Bestätigung des JAB wird empfohlen und der Entlastung des Bürgermeisters steht nichts entgegen.

**Beschluss-Nr.: 21/2024**

Die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt geprüften Jahresabschlusses zum 31.12.2023. Der Bericht über die Prüfung und der Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2023 sind Bestandteil dieses Beschlusses.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
6 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 9 Stimmenthaltungen**

---

**13 . Entlastung des Bürgermeisters zum Haushaltsjahr 2023  
Vorlage: 2024/125**

Es gibt keine weiteren Anmerkungen. Der Beschlussvorschlag wird verlesen. Die Abstimmung folgt.

**Beschluss-Nr.: 22/2024**

Die Stadtvertretung beschließt den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2023 nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V zu entlasten.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
6 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 9 Stimmenthaltungen**

---

**14 . Aufgabenübertragung der Anlagerichtlinie der Stadt Krakow am See für Geldanlagen  
auf das Amt Krakow am See  
Vorlage: 2024/112**

Nach Verlesen des Beschlussvorschlages wird zur Abstimmung aufgerufen.

**Beschluss-Nr.: 23/2024**

Die Stadtvertretung beschließt die Aufgabe und den Erlass einer Anlagenrichtlinie für Geldanlagen gemäß §127 Abs.4 KV M-V auf das Amt Krakow am See zu übertragen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen, 15 davon anwesend  
15 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

Vorsitz  
D. Rojahn  
Bürgermeister

---

Protokollführung  
Stephanie Möller